



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Hämelschenburg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Häger.

Häger ist eine Gräfflich-Raffauische Stadt / hat eine schöne durchaus ganz künstlich gewölbte Kirche / auch aufer der Mauren rund herum einen Wasser-Graben. Hat An. 1623. den 8. November eine Feuers-Brunst erlitten.

Hämelschenburg.

Hämelschenburg ist ein wolgebaueter und hietlicher Ort im Fürstl. Braunschweig-Calenbergischen territorio, unweit von der Weser / zwischen der Stadt Hameln und dem Hause Pyrmont gelegen.

Hailspruck.

Hailspruck ist ein Jungfrauen-Kloster / Bernhardiner Ordens in der Untern-Pfalz / eine Meil-Weegs von Neustatt an der Hart.

Hailbrunn.

Hailbrunn am Neckar / ist eine schöne wolgebauete Reichs-Stadt / allwo offi Fürstliche und andere Zusammenkunfftten angestellet worden. Gehört zum Schwäbischen Cräiß / und ist des herrlichen Weinwachses halber trefflich berühmte. Mitten auf dem Markt stehet ein schöner Röhrenkasten / der 7. Orten überflüssig Wasser gibt / welchen man den Hail- und Gesund-Brunnen nennet. Das Rath-Haus ist ansehnlich / mit einem schönen künstlichen Uhrwerk gezieret. Die Stadt wurde An. 1388. von etlichen Reichs-Fürsten ausgeplündert / An. 1525. von den aufrührischen Bauren / An. 1631. von den